

8. II. 1916

Gräfin Josefine Czernin

Am 6. d. ist hier die Sternkreuzordens- und
 Palastdame weiland der Kaiserin Elisabeth,
 Josefine Gräfin Czernin von Chudenic
 geborne Gräfin Paar, Dame des Elisabeth-
 ordens erster Klasse, im 78. Lebensjahr nach
 kurzer Krankheit gestorben. Sie war als einzige
 Tochter des Fürsten Karl Paar und seiner Ge-
 mahlin, der Fürstin Ida gebornen Prinzessin
 von und zu Liechtenstein, am 1. Januar
 1839 in Wien geboren. Ihre Brüder sind:
 Fürst Karl Paar und Generaladjutant G. d. K.
 Graf Eduard Paar. Die Gräfin vermählte sich
 am 3. Juni 1861 in Wien mit Ladislaus
 Grafen Falkenhayn, der schon vier Jahre
 später starb, und in zweiter Ehe mit dem
 Grafen Jaromir Czernin, der am 26. No-
 vember 1908 starb. Der Graf war in erster
 Ehe mit Gräfin Karoline Schaaffgotsch ver-
 mählt gewesen, und dieser Ehe entstammen
 Ältergräfin Rudolphine Salm-Reifferscheidt, Ge-
 heimer Rat Graf Eugen Czernin und Hofrat
 Dr. Franz Graf Czernin, die Stiefkinder der
 nun Verbliebenen. Die Leiche wird heute
 um halb 4 Uhr nachmittags in der Pfarr-
 kirche Maria Treu eingeseget und zur Bei-
 setzung in der Familiengruft nach Reuhaus
 in Böhmen überführt.